Königsklasse

HUMER

Absenkanhänger SA Liftomat 259x155x15 750kg 13"













Lagerabverkauf

Art-Nr.:	**H02SA2515-8-13**
Fahrgestellnr.:	**WUF1W4608T0227746**

Gunskirchen

Netto-Preis:	**€ 2.290,00**
Brutto-Preis:	**€ 2.748,00**
Gesamtgewicht:	**750 kg**
Nutzlast:	**515 kg**
Aufbaumaße innen:	**2 590 × 1 540 × 150 mm**
Ladehöhe:	**310 mm**

Humer SA Liftomat - 259
Einachsanhänger ungebremst, absenkbar
Fahrwerk: 750 kg
Maße: LBH 2590x1540x150 mm
Bereifung: 175/70R13C
Ladehöhe: 310 mm

Ein Einachsanhänger ist ein Anhänger mit einer einzigen Achse, deren Räder meist nahe beieinander angeordnet sind und die einen Teil des Anhängergewichts tragen. Das geringere Eigengewicht und die kompakte Bauweise erleichtern Rangieren, Abstellen und Beladen, können jedoch bei hoher oder ungünstig verteilter Last zu stärkerem Nick- und Pendelverhalten führen. Entscheidend sind daher die zulässige Gesamtmasse, Nutzlast, Stützlast der Anhängervorrichtung und eine gleichmäßige Ladungsverteilung.

Das Fahrwerk eines Anhängers umfasst alle Bauteile, die den Aufbau mit der Straße verbinden und die sichere Bewegung ermöglichen. Dazu zählen insbesondere Achsen, Räder, Reifen, Federung, Stoßdämpfer sowie – je nach Ausführung – Bremsanlage und Auflaufeinrichtung. Eine fachgerechte Auslegung und regelmäßige Kontrolle sind entscheidend für Fahrstabilität, Bremsweg, Reifenverschleiß und die Einhaltung der zulässigen Achs- und Gesamtgewichte.

Die Ladehöhe bezeichnet bei einem Anhänger den vertikalen Abstand vom Boden bis zur Ladefläche. Eine niedrige Ladehöhe erleichtert das Be- und Entladen, insbesondere bei schweren oder sperrigen Gütern, während eine größere Höhe je nach Bauart mehr Bodenfreiheit oder eine bestimmte Rahmenkonstruktion ermöglicht. Für die Auswahl und sichere Nutzung eines Anhängers sind außerdem Rampenlänge, Auffahrwinkel, Beladungshöhe und die zulässige Nutzlast zu berücksichtigen.

- Einzigartiges, verwindungssteifes Längsträgerfahrgestell für sichere Fahreigenschaften, komplett im Tauchbar feuerverznikt
- Aufbau 3seitig aus stabilen Stahlprofil

AUFBAU
- durchgehender Auffahrkeil ermöglicht Auffahren über ganze Breite d Ladefläche
- klappbarer Kennzeichenhalter montiert
- stabile, schwenkbare Kunststoffkotflügel montiert

LADESICHERUNG
- sicheres und schnelles Verzurren umlaufend am Außenrahmen

LADESICHERUNG NICHT VERGESSEN (Anti-Rutschmatte, Gurte, Ösen usw. ...)

Die allgemeinen Geschäftsbedingungen sind unter www.humer.com/de/agb ersichtlich.

HUMER - Anhänger, Tieflader, Verkaufsfahrzeuge - GmbH
Wien · Lieboch · Gunskirchen · Kramsach · Bad Goisern · Sulz · Klagenfurt

Zentrale: Gunskirchen
Grünbach 10
4623 Gunskirchen bei Wels

Tel.: 07246 74 01-0
E-Mail: info@humer.com
Web: www.humer.com

UID-Nr. ATU 61201201
Firmenbuchnummer: 96027 t
Gerichtsstand: 4600 Wels

- 1 Zurring auf der Ladefläche mittig montiert
STÜTZRAD
- Verstärktes, automatisches Stützrad, für sicheres Abstellen des beladenen Anhängers
LADEFLÄCHE:
- Aus mehrfach verleimter Siebdruckplatte, 18mm, durchgehend ohne Stoß
- rutschhemmend und wasserfest
- Auffahrwinkel in abgekipptem Zustand ca. 13ø
ELEKTRIK/HYDRAULIK:
- Beleuchtung mit 13 poligen Stecker und Rückfahrscheinwerfer
- Handpumpe mit hydraulischer Absenkeinrichtung und mechanischer Absenksicherung (nur bei gebremster Ausführung)

Ein Längsträgerfahrgestell ist eine tragende Fahrgestellkonstruktion, bei der zwei längs verlaufende, über Querträger verbundene Rahmenprofile die wesentlichen Kräfte aufnehmen. Bei Anhängern und Nutzfahrzeugen bildet es die stabile Basis für Achsen, Aufbauten, Zugvorrichtung und Ladung und ermöglicht je nach Ausführung unterschiedliche Fahrzeugaufbauten. Entscheidend sind eine ausreichende Tragfähigkeit, die korrekte Lastverteilung sowie die Einhaltung von zulässigem Gesamtgewicht und Achslasten.

Die Ladefläche ist die nutzbare, meist waagerechte Fläche eines Anhängers oder Fahrzeugaufbaus, auf der Güter, Maschinen oder Fahrzeuge transportiert werden. Ihre Abmessungen und zulässige Belastung bestimmen gemeinsam mit der Nutzlast, welche Ladung sicher aufgenommen werden kann. Für einen sicheren Transport müssen Sie die Ladung gleichmäßig verteilen, ausreichend sichern und die zulässigen Achslasten sowie das höchstzulässige Gesamtgewicht beachten.

Ladungssicherung umfasst alle Maßnahmen, die verhindern, dass Ladegut während der Fahrt verrutscht, kippt, herabfällt oder den Anhänger verlässt. Bei Anhängern sind dafür unter anderem geeignete Zurrmittel, formschlüssige Begrenzungen sowie eine gleichmäßige und achslastgerechte Beladung entscheidend. Sie müssen die Ladung gemäß den geltenden gesetzlichen Vorgaben sichern und dabei zulässiges Gesamtgewicht, Nutzlast und Stützlast des Gespanns beachten.

Die Ladefläche ist die nutzbare, meist waagerechte Fläche eines Anhängers oder Fahrzeugaufbaus, auf der Güter, Maschinen oder Fahrzeuge transportiert werden. Ihre Abmessungen und zulässige Belastung bestimmen gemeinsam mit der Nutzlast, welche Ladung sicher aufgenommen werden kann. Für einen sicheren Transport müssen Sie die Ladung gleichmäßig verteilen, ausreichend sichern und die zulässigen Achslasten sowie das höchstzulässige Gesamtgewicht beachten.

Ein Stützrad ist ein höhenverstellbares Rad am vorderen Bereich eines ungebremsten oder gebremsten Anhängers, das die Deichsel beim Abstellen und Rangieren abstützt. Während der Fahrt muss es vollständig eingefahren und sicher fixiert sein, damit es weder die Bodenfreiheit verringert noch beschädigt wird. Die zulässige Stützlast der Anhängervorrichtung wird durch ein Stützrad nicht ersetzt; sie muss durch die Beladung weiterhin eingehalten werden.

Eine Siebdruckplatte ist eine wasserfest verleimte, mehrfach geschichtete Sperrholzplatte mit einer beidseitig beschichteten, meist phenolharzgetränkten Oberfläche. Im Anhänger- und Fahrzeugbau wird sie häufig als Boden- oder Wandplatte eingesetzt, da sie belastbar, formstabil und widerstandsfähig gegen Feuchtigkeit, Abrieb sowie mechanische Beanspruchung ist. Für eine lange Lebensdauer sollten Schnittkanten und Bohrungen fachgerecht versiegelt werden, damit kein Wasser in das Platteninnere eindringt.

Der Auffahrwinkel bezeichnet bei einem Anhänger oder Fahrzeug den maximalen Winkel zwischen dem Boden und einer ansteigenden Fläche, die ohne Aufsetzen befahren werden kann. Er wird vor allem durch die Bodenfreiheit, den hinteren Überhang und die Fahrwerkskonstruktion bestimmt und ist bei Rampen, Bordsteinen sowie unebenem Gelände relevant. Ein ausreichend großer Auffahrwinkel

HUMER - Anhänger, Tieflader, Verkaufsfahrzeuge - GmbH
Wien · Lieboch · Gunskirchen · Kramsach · Bad Goisern · Sulz · Klagenfurt
Zentrale: Gunskirchen
Grünbach 10
4623 Gunskirchen bei Wels
Tel.: 07246 74 01-0
E-Mail: info@humer.com
Web: www.humer.com
UID-Nr. ATU 61201201
Firmenbuchnummer: 96027 t
Gerichtsstand: 4600 Wels

hilft, Schäden an Rahmen, Achsen oder Unterboden zu vermeiden.

Ein **Rückfahrscheinwerfer** ist eine weiße Leuchte, die beim Einlegen des Rückwärtsgangs den Bereich hinter einem Fahrzeug oder Anhänger ausleuchtet und andere Verkehrsteilnehmer auf den Rückfahrvorgang hinweist. Bei Anhängern ist er Teil der vorgeschriebenen lichttechnischen Einrichtungen und wird über den elektrischen Anschluss zur Anhängervorrichtung vom Zugfahrzeug mitversorgt. Funktion und Sichtbarkeit sollten regelmäßig geprüft werden, insbesondere vor der §57a-Begutachtung (Pickerl) und bei Fahrten bei Dunkelheit.

HUMER - Anhänger, Tieflader, Verkaufsfahrzeuge - GmbH

Wien · Lieboch · Gunskirchen · Kramsach · Bad Goisern · Sulz · Klagenfurt

Zentrale: Gunskirchen
Grünbach 10
4623 Gunskirchen bei Wels

Tel.: 07246 74 01-0
E-Mail: info@humer.com
Web: www.humer.com

UID-Nr. ATU 61201201
Firmenbuchnummer: 96027 t
Gerichtsstand: 4600 Wels